

Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Beckum am 29.09.2020

TOP 5 ländliche Erschließung

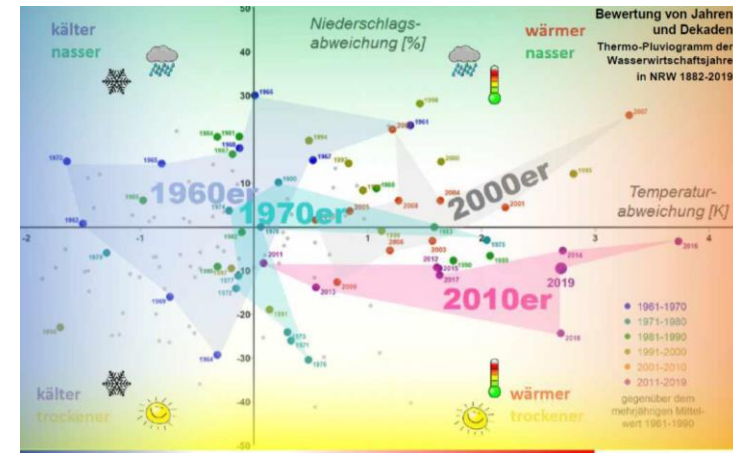
WASSERVERSORGUNG BECKUM



Gesteigerte Nachfrage an ländlichen Erschließungen

Gründe:

- Klimawandel
 - Hitze und Trockenheit
 - Mehrbedarf und abfallende Grundwasserspiegel
 - Trockenfallen der Bohrlöcher; Ausfall der Eigenversorgung
- Sich verschlechternde Wasserqualität
 - z.B. erhöhte Nitratwerte, erhöhte Belastung der Mikrobiologie im Grundwasser
 - Erhöhter Untersuchungsumfang (gesetzliche Vorgaben nach der TrinkwV)
- Generationenwechsel
 - Neue Sensibilität für den Wert Trinkwasser in guter Qualität und Verfügbarkeit
 - gesicherter Trinkwasserzugang für Mensch und Tier
 - Wandel der Betriebsgrößen hin zu großen Betriebseinheiten; verlässliche Infrastruktur
- Kosten
 - Abwägung Investition in eigene Infrastruktur oder für Anschluss an die öffentliche Trinkwasserversorgung



Gesteigerte Nachfrage an ländlichen Erschließungen

Projektanfragen gesamtes Versorgungsgebiet:

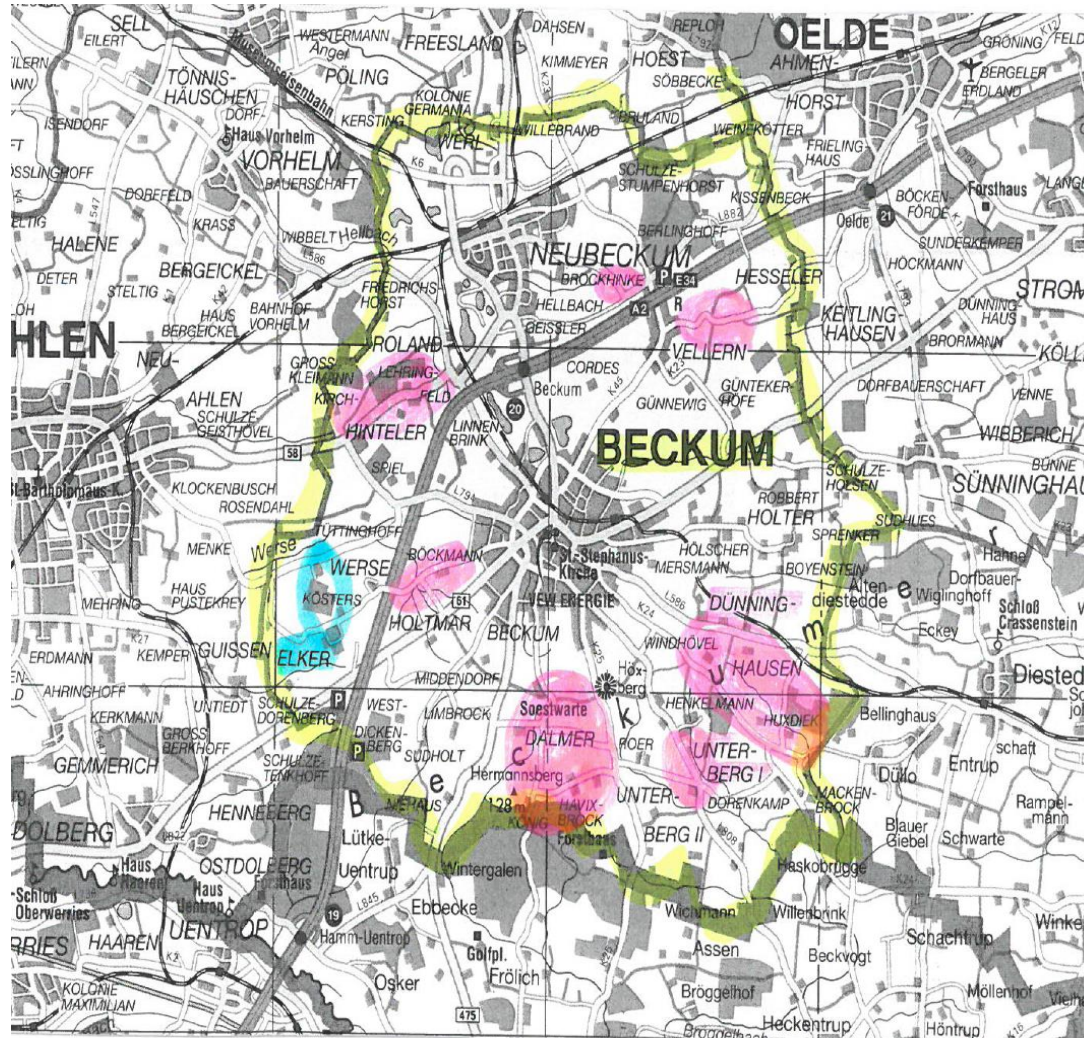
- Anzahl möglicher Erschließungsgebiete 30 St **stetig steigend!**
- Länge an zu verlegenden Versorgungsleitungen 64 km
- Potential an Anschlussnehmern 360 St
- Schätzkosten für Aufbau von Trinkwasserversorgungszonen 6,5 Mio. €

Projektanfragen Versorgungsgebiet Beckum/Neubeckum/Roland/Vellern:

- Anzahl möglicher Erschließungsgebiete 8 St
- Länge an zu verlegenden Versorgungsleitungen 20 km
- Potential an Anschlussnehmern 102 St
- Schätzkosten für Aufbau von Trinkwasserversorgungszonen 2,1 Mio. €

Gesteigerte Nachfrage an ländlichen Erschließungen

Übersichtskarte



ländliche Erschließung „Elker“

Projekt „Elker“:

- Länge an zu verlegender Versorgungsleitung	4,1 km
- potentielle / interessierte Anschlussnehmer	20 St / 11 St
- Kosten für Aufbau der Trinkwasserversorgungszone	575 T€

Unterteilung

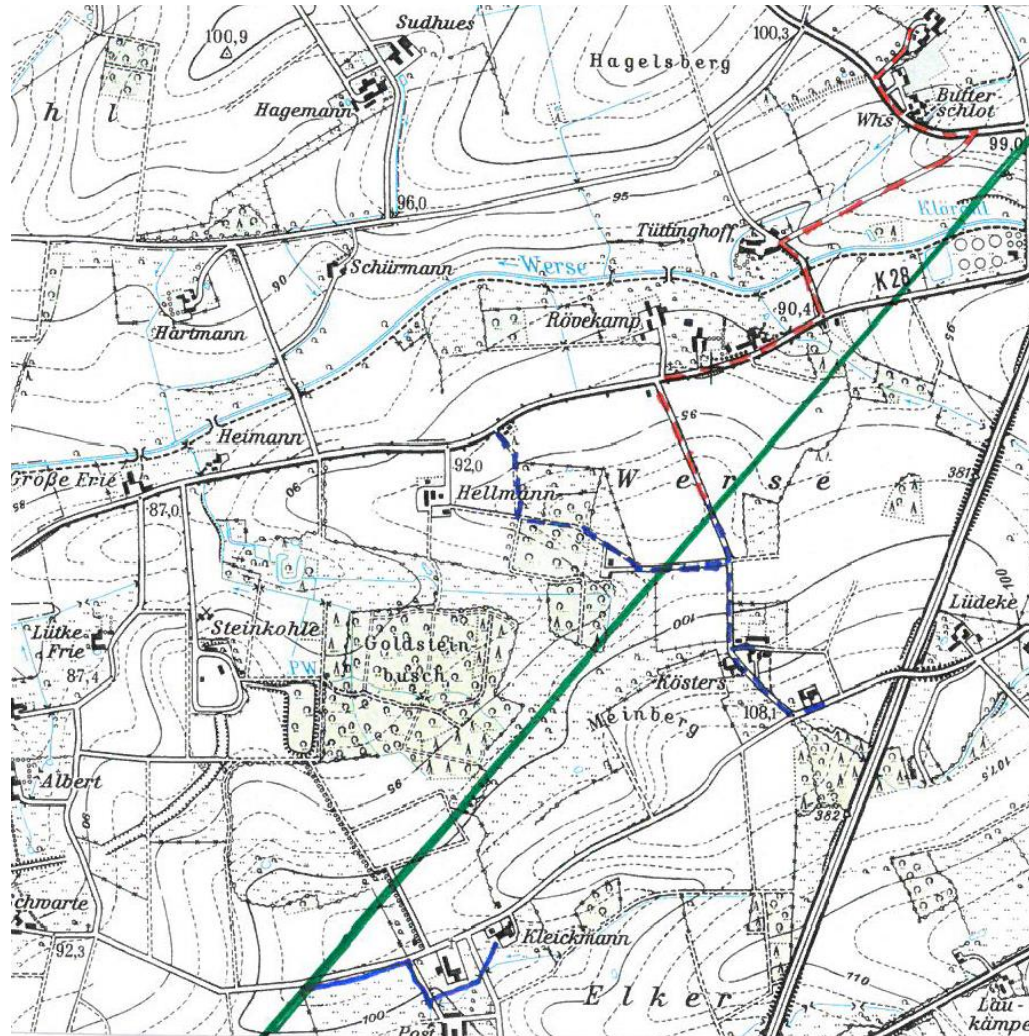
Projekt „Elker Süd“:

- Länge an zu verlegender Versorgungsleitung	1,9 km
- potentielle / interessierte Anschlussnehmer	9 St / 7 St
- Kosten für Aufbau der Trinkwasserversorgungszone	273 T€

Projekt „Elker Nord“:

- Länge an zu verlegender Versorgungsleitung	2,2 km
- potentielle / interessierte Anschlussnehmer	11 St / 4 St
- Kosten für Aufbau der Trinkwasserversorgungszone	302 T€

ländliche Erschließung „Elker“



- geplant (2. BA); nördl. TG
- - - - - in Bau (1. BA); südl. TG
- vorhanden
- Gelsenwasser

ländliche Erschließung „Elker“

Sondereffekte:

- Das Begehren einzelner Eigentümer nach einem Anschluss an das öffentliche Trinkwasserversorgungsnetz ist sehr hoch.
 - klagen seit mehreren Jahren über ihre Betroffenheit
 - „zum Waschen ins Schwimmbad“, „mein Vieh verdurstet“, „schlechte Wasserqualität“*
 - solidarisieren sich; *„Druck auf dem Kessel“!*
- potente Trinkwasserleitung der Gelsenwasser AG verläuft vor Ort
 - Aufbau einer Trinkwasserversorgung als Exklave möglich
- umfängliche Erdkabelverlegung der evb im südlichen Teil der Versorgungszone
 - heben der Synergieeffekte durch Gemeinschaftsgraben, Schonung der Wege und Landschaft
- Kommunalwahl 13.09.2020
- Reputationsrisiko für WVB und Kommune; Gefahr der medialen „Ausschlachtung“ des Themas

Grund für:

Vorzeitige Umsetzung der Baumaßnahme im südlichen Bereich!

Allgemeines Vorgehen der ländlichen Erschließungsprojekte

Vorgabe aus Aufsichtsratsbeschlüssen aus den Jahren 1987/1988 der WVB

Beschlüsse

Der Aufsichtsrat beschloss einstimmig:

Die Erschließung der ländlichen Bereiche zu finanzieren

- mit 25 v.H. der Kosten durch die Wasserversorgung Beckum GmbH und
- mit 75 v.H. der Kosten durch die Gemeinde und Anschlussnehmer.

Die Gemeinde zahlt ihren Finanzierungszuschuss an die WVB je nach Baufortschritt.

Die Übernahme der Vorfinanzierung der BKZ's für Anschlussnehmer, die nicht im Erstausbau anschließen, erfolgt nach Absprache i.d.R. über die Gemeinde und/oder die WVB nach Baufortschritt

Anschlussquote

Das Erzielen einer hohen Anschlussquote (60-80 %) ist von besonderer Bedeutung in Hinsicht:

- Hygiene; Frischhaltung des Leitungssystems
- Vorfinanzierung; Risiko der Kostenträger
- Kalkulierbare Projektumsetzung und -abschluss

Alternative: Erlass einer Rumpfsatzung

ländliche Erschließung „Elker“

Projekt „Elker“:

- pot. Anschlussn. / interessierte Anschlussn. / Anschlussquote	20 / 11 St / 55 %
- Kosten für Aufbau der Trinkwasserversorgungszone	575.200 €
- 25 v.H. WVB	143.800 €
- 75 v.H. Kommune und Anschlussnehmer	431.400 €
- davon i. d. R. 25 v.H. Kommune / 50 v.H. die potentiellen Anschlussnehmer der VZ	143.800 / 287.600 €
- BKZ eines Anschlussnehmers / Vorfinanzierung Kommune theor. für 9 Anschlussn.	14.380 / 129.420 €

Unterteilung

Projekt „Elker Süd“:

- pot. Anschlussn. / interessierte Anschlussn. / Anschlussquote	9 / 7 St / 78 %
- Kosten für Aufbau der Trinkwasserversorgungszone	273.460 €
- 25 v.H. WVB	68.365 €
- 75 v.H. Kommune und Anschlussnehmer	205.095 €
- davon i. d. R. 25 v.H. Kommune / 50 v.H. die potentiellen Anschlussnehmer der VZ	68.365 / 136.730 €
- BKZ eines Anschlussnehmers / Vorfinanzierung Kommune theor. für 2 Anschlussn.	15.192 / 30.384 €
- BKZ eines Anschlussnehmers starr / Vorfinanzierung Kommune theor. für 2 Anschlussn.	14.380 / 28.760 €

Projekt „Elker Nord“:

- pot. Anschlussn. / interessierte Anschlussn. / Anschlussquote	11 / 4 St / 36 %
- Kosten für Aufbau der Trinkwasserversorgungszone	301.740 €
- 25 v.H. WVB	75.435 €
- 75 v.H. Kommune und Anschlussnehmer	226.305 €
- davon i. d. R. 25 v.H. Kommune / 50 v.H. die potentiellen Anschlussnehmer der VZ	75.435 / 150.870 €
- BKZ eines Anschlussnehmers / Vorfinanzierung Kommune theor. für 7 Anschlussn.	13.715 / 96.008 €
- BKZ eines Anschlussnehmers starr / Vorfinanzierung Kommune theor. für 7 Anschlussn.	14.380 / 100.660 €

Solidaritätsprinzip ↑

Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Beckum am 29.09.2020

TOP 5 ländliche Erschließung

WASSERVERSORGUNG BECKUM

